

Louis Schreiber
Aue, Schneebergerstr.

Glas-
Porzellan-Waren
Speise- u. Kaffeeservice, Waschgarnituren.

Moderne Kristalle
Geschenkartikel,
in Nickel, Messing,
Luxuswaren.

Rest. Ritterhof · Aue

Röhrsstraße.

Freitag, den 6. Februar
grosses Schlachtfest.
Mittag von 11 Uhr ab Wellfleisch, später das übliche.

Sonnabend
Montag
grosser Bockbierrummel.

Um zahlreichen Besuch bitten Hermann Wößler u. Frau.
Rund: Doch e mol Ton, gießt e mol mit uss Schlachtfest.
Ton: Da wann d' Rand.
Rund: Nu, zum Wößler Mann.
Ton: Freilich gießt ich dahinter gern mit.
Rund: Do gießt mir aber beigetzen, denn der Mann macht
im Elfe zu.

Gasthaus z. Anker

Louis-Fischerstraße
Morgen Freitag

Groß-Schlachtfest.

Mittags Wellfleisch, alles andere wie bekannt.
Ebenso von morgen ab und folgende Tage

Bockbierfest.

Stoff hochfein temperiert. — Reitlich und
Bockmägen gratis. — Bauende Unterhaltung.
Um recht zahlreichen Besuch bittet Paul Georgi.

Konfirmanden-Regenschirme

das Neueste dieser Saison
empfiehlt in großer Auswahl

Carl Schmalfuß, Aue, Markt.

Geschäftshaus
mit 2 Bäden, Hintergebäude mit
Sagertummen u. guter Kellerei,
Wasser und elektr. Licht, in
Schönheitse an der Haupt-
straße gelegen, preisw. zu verl.
Off. u. W. L. 111 an d. Exp. d. St.

2 Plüschjosas
1 Küchen Schrank
mit Gläsern
1 Ausziehtisch
mit Linoleumplatte
1 Wachstuchtisch
3 Bettstellen
4 Matratzen
8 Stühle
gebraucht
ganz billig zu verkaufen.
Aue, Schneeberger Str. 3, v.

Eleg. Damenmaske
(Orient.) und
ein Herren-Clown,
wie neu, zu verleihen
Mittelstraße 28, part. rechts.

Kunst Eisenenzer, schlag-
baren Wald, Waldgüter.
Offerten unter 2. G. 98
an Rudolf Rosse, Görlitz.

Guterhalt. Fahrrad
zu kaufen gesucht. Angeb. mit
Preis 50 O. W. posttag. Aue.

Hadern

Roschen, Papierabfälle,
Eisen, Metalle, sowie alle
Sorten neue Stoffabfälle
sind hierzu zu bringen.

Kurt Albrecht
Reichtstr. 16, am Hochschulplatz.
Reelle Bedienung.

Ausgekämmte
Frauenhaare
ausgekömmten Dresen Gustav
Storn, Aue, Bettinerstr. 48.
Die höchsten Preise f. Bumpen
Eisen, Roschen, Metalle, Gummi,
Gebäck u. soz. Zahl. G. Rottens-
berg, Bettinerstr. 53. Tel. 273.
Wiederholung frei.

Weltberühmte
Kieler Fischwaren.
Machen Sie bitte einen Versuch
u. Sie bleiben mein steter Kunde.
Alle 9 Sorten zu! nur M. 8.—
geg. Nachu. Verp. fr. Je 1 Dose
la. Bismarcker, Senfher., Roll-
mops, Geleeher. u. Ofeneardinen.
Ferner hoched. Büfflinge, Fleider-
beringe, Riesenlachscher, Kieler
Sprötten od. Rauchsalat. Garantie
für den richtigen Inh. d. Senf.
C. Hagemann, Fischräderlei
und Fischkonservenfabrik, Kiel.

Carola-Theater Aue

Freitag, den 6. Februar, abends 8.25 Uhr
Im Abonnement.
Alexander Bissons bestes Werk.
Ueberall mit großer Begeisterung aufgenommen.
Repertoirestück aller Hofbühnen.

Die fremde Frau

La femme X.
Salontheater in 4 Akten von Alex. Bisson.
Titelrolle Frau Dir. Agnes Steiner.
Preise der Plätze im Vorverkauf wie bekannt.
In Vorbereitung: Ein seltsamer Fall.

Gastwirtschaft zum Schlachthof, Aue.

Freitag, den 6. Februar großes

Schlachtfest

verbunden mit Anstich von Bockbier.
Vormittag von 11 Uhr ab Wellfleisch. Nachmittag frische Wurst mit Kraut.
Abends Schweinsknochen mit vogtländischen Klößen und Bratwurst mit Kraut.

Sonnabend Regensburger Würstchen mit Braunschweiger Salat,
Meerrettich und Kraut. Sonntag musikalische Unterhaltung.

Montag Fortsetzung des Bockbierfestes solange der gute Stoff reicht.
Zu recht zahlreichen Besuch lädt ganz ergebenst ein Arthur Auer, Schlachthofwirt.

Bäckereigrundstück verkauft.

Das an der Louis-Fischer-Straße Nr. 1 in Aue gelegene Laden mit der Bäckerei-
Grundstück soll freiändig verkauft werden. Das Edgrundstück eignet sich seiner vor-
züglichen Lage wegen auch zu jedem anderen Geschäft.
Kaufleute wollen sich behufs Kaufverhandlungen baldigst an den Unterzeichneten
wenden.

Aue, den 1. Februar 1914.

Louis Bretschneider, Konkursverwalter.

Für alle herzlichen Beweise der Liebe und Teilnahme an unserem
Schmerz um den Verlust unseres guten Entschlafenen

Herrn Gottlieb Friedrich Mehlhorn

und für alle Zeichen der Liebe und Verehrung, die ihm gewidmet wurden,
sprechen innigsten Dank aus

die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Aue-Zelle, Dresden, Pagan, den 5. Februar 1914.

Ruhe sanft in Deiner stillen Gruft!

Kaufmanns Gasthaus

am Bahnhof.

Damen-Salon-Quartett „Georgini“

Unübertroffene künstlerische Leistungen.
Um regen Zuspruch bittet Emil Kaufmann.

Edison-Salon

Freitag, den 6. Februar:

Die letzten Tage von Pompeji

der gewaltigste Filmschlag der Jahrhunderts in 7 Akten.

Soeben neu eingetroffen:

Malta-Kartoffeln u. Matjes-Heringe

bei
Gustav Voigt, Aue,
Schneeberger Straße.

Heute frische hausgeschlachte
Blut- und Leberwurst sowie Trüffelwurst
empfiehlt

Max Rosner, Lessingstraße 1.

Dank.

Für die vielen wohltuenden Beweise inniger Liebe
und Anteilnahme, die uns beim Tode und Begräbnisse
unseres teuren Entschlafenen

Johann Christoph Thiele

In so überaus reichem Maße zu teil geworden sind,
sprechen wir hierdurch allen unseren tiefgefühligsten
Dank aus.

AUE v. Lüdenscheid L. W., den 8. Februar 1914.

Die tieftrauernde Gattin
Marie verw. Thiele nebst Kindern
und übrigen Hinterbliebenen.